Trauung – Fürbitte – Eine Anleitung

Die Fürbitten sind der Ort, an dem Freunde, Trauzeug\*innen und/oder Familienmitglieder Gott sagen, was sie sich für das Paar wünschen und erbitten. Gleichzeitig weitet das Gebet den Blick von dem Paar auf andere Paare, Menschen in Notsituationen, die Welt. Es ist immer etwas Besonderes, wenn die Beteiligten die Fürbitten selbst formulieren. Folgende Fragen können beim Formulieren helfen:

* Was wünschen wir dem Paar (Gesundheit, Freunde, offenes Herz, Glauben, Familie, …)
* Für welche Menschen können wir heute beten (Paare in Schwierigkeiten, alte und junge Paare, kranke, einsame, unglückliche Menschen,...)
* Was wünschen wir uns für unsere Erde (friedliches Miteinander, Sicherheit für Familien und Kinder, lebenswerte Umwelt,…)

Wichtig ist, sich zu erinnern, dass sich das Gebet an Gott richtet. Wir bitten Gott für das Paar. Wir vertrauen darauf, dass Gott diese Wünsche aufnimmt und trägt. Nicht wir müssen uns für die Erfüllung dieser Wünsche verantwortlich fühlen. Das befreit. Wir können Gott um alles bitten.

Deshalb beginnen die Bitten z.B. so:

* Gott, wir bitten dich…
* Gott, in deine Hände legen wir das Glück von…
* Guter Gott, lass xy glücklich werden…
* Barmherziger Gott, schenke xy dies und jenes, begleite und behüte sie…

Das Gebet wird grundsätzlich zum Altar, zum Kreuz, zu Gott gesprochen, nicht zum Paar.

Ein Fürbittgebet sollte nicht sehr lange sein. Drei bis fünf Bitten mit jeweils ein bis zwei Sätzen reichen völlig. Weniger ist mehr. Wichtiger als die Worte ist oft der Geist, in dem sie gebetet werden und die Stille zwischen den Bitten. Also: lieber kurz und wesentlich als wortreich und langatmig.

Als Anregung finden Sie hier einige Beispiele für Bitten:

Gott, wir bitten dich, lass die beiden glücklich bleiben.

Lass ihre Liebe wachsen und reifen durch die Jahre ihres Lebens,

lass sie immer wieder zueinander finden, auch wenn sie sich verletzt und einsam fühlen.

Gott, wir bitten dich, gib den beiden reichlich Kraft und Phantasie, Geduld und Humor miteinander und mit anderen. (Und mit ihren Kindern…)

Und lass sie wach und liebevoll bleiben im täglichen Vielerlei.

Lass sie mit ihren Nächsten in Frieden leben.

Gott, wir bitten dich für alle, die… bis heute begleitet haben, (ihre Familien, ihre Freundinnen und Freunde, ihre Nachbarn.)

Lass sie weiterhin das Leben mit den beiden teilen, sie unterstützen und trösten, mit ihnen feiern und sich mit ihnen freuen.

Gott wir bitten dich für alle, die sich heute sehnen nach Glück und Liebe.

Wir bitten dich für alle, die enttäuscht und mürbe sind.

Gib ihnen Kraft und Mut, weiter zu glauben, zu hoffen und zu lieben.

Gott, wir bitten dich um Frieden.

In unseren Dörfern und Städten, in unserem Land, in Europa und der Welt.

Damit die Liebe von… blühen kann.

Amen.

Autor\*in: Unbekannt. (Für Hinweise sind wir dankbar.)